



Presseinformation

zur 2. Sitzung des Kreistages
am 07.10.2026

TOP 2.6

Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke zur Einführung eines Sozialtickets vom 20.09.2026

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 20.09.2026 stellte die Kreistagsfraktion Die Linke folgenden Antrag:

1. Der Landkreis Fürth führt zum frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch zum 1. Januar 2028, ein Sozialticket in Form eines vergünstigten Deutschlandtickets ein.
2. Anspruchsberechtigt sollen insbesondere Berechtigte nach SGB II, SGB XII und Wohngeld sein.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Umsetzungskonzept zu erarbeiten und dem Kreistag zur Entscheidung vorzulegen.
 - a) Das Konzept soll so ausgestaltet werden, dass die genannten Anspruchsberechtigten das Sozialticket diskriminierungsfrei, unbürokratisch und in einem möglichst einfachen Verfahren erwerben können. Der Eigenanteil soll 30 Euro monatlich nicht überschreiten.
 - b) Eine Bonitätsprüfung ist auszuschließen. Das Sozialticket muss sowohl digital als auch ohne Smartphone erhältlich sein. Soweit technisch und rechtlich möglich, soll auch eine alternative Zahlungsweise zum klassischen Abonnement mit Lastschrifteinzug angeboten werden.
 - c) Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit dem Verkehrsverbund Großraum Nürnberg und den beteiligten Verkehrsunternehmen über die praktische Umsetzung und Abrechnung aufzunehmen.

Der Antrag wird gemäß § 17 Abs. 5 der Geschäftsordnung in den Umwelt- und Verkehrsausschuss verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag nimmt Kenntnis.